

Beilage zu Nr. 24 des sächsischen Erzählers.

Bekanntmachung.

Nächstkünftigen Freitag,

den 28. März a. c.

Nachmittags 2 Uhr, soll

eine Partie Bauhölzer, Stangen und Klöcher, welche an drei verschiedenen Stellen beim Steinbruche am Demitzer Wege und im Kesselholze befindlich, an Ort und Stelle, meistbietend versteigert, und beim Steinbruche am Demitzer Wege, begonnen werden, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Bischofswerda, am 20. März 1856.

Der Stadtrat.

König, Brgmstr.

Freiwillige Subhastation.

Erbtheilungsbalbet sollen

am 31. März 1856

an Ort und Stelle zu Weifa die zum Nachlasse Christian Gottlieb Wolfs daselbst gehörigen auf Fol. 275. des Grund- und Hypothekenbuchs eingetragenen Garten-, Feld-, Wiesen- und Buschparzellen Nr. 1070. 1073. 1075. 1166. 1170. 1176. 1177. 1182. 1183. 1196. 1201. 1203. 1206. 1215. 1257. 1267. 1271. 1274. 1276. 1279. 1283. 1285. 1288. 1294. 1298. 1303. 1309. 1317. 1330. 1332. 1339. 1341. 1930b. und nach ideellen Antheilen $\frac{1}{2}$ von Nr. 1346. $\frac{1}{4}$ von Nr. 143b. 1340. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1191. 1192. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1930d. des Flurbuchs für Weifa, welche überhaupt auf 2117 Thlr. gewürdet worden sind, nach Beständen in einzelnen Parzellen, ferner

am 2. April 1856.

an Gerichtsstelle alhier, folgende zu demselben Nachlasse gehörigen Grundstücke:

- 1) die auf Fol. 19. des Grundbuchs für Lauttewalde eingetragenen Biegschwiger Waldparzellen Nr. 660. 663. 664. und 668. des Flurbuchs für Lauttewalde, im Taxwerthe von 779 Thlr. 15 Ngr.
- 2) die auf Fol. 20. desselben Grundbuchs eingetragenen Biegschwiger Waldparzellen Nr. 626. 627a. 646a. und 648a. des Flurbuchs für Lauttewalde im Taxwerthe von 786 Thlr. 25 Ngr.
- 3) die auf Fol. 277. des Grundbuchs für Weifa eingetragenen Wiesenparzellen Nr. 1358. und 1360 des Flurbuchs für Weifa, im Taxwerthe von 200 Thalern.
- 4) die auf Fol. 317. des Grundbuchs für Weifa eingetragene Baustelle c. no. 128. c. Nr. 144 h. h. des Flurbuchs und das dazu gehörige Feld Nr. 1343. des Flurbuchs, im Taxwerthe von überhaupt 250 Thalern.
- 5) das auf Fol. 272. des Grundbuchs für Weifa eingetragene Hausgrundstück c. no. 126. an Bohn- und Wirthschaftsgebäuden, Feldern, Wiesen und Fichten-Hochwald, die Flurstücke Nr. 143a. 1344. und 1356. sowie nach ideellen Antheilen $\frac{1}{2}$ von Nr. 143b. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1342. und 1347. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1351. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1357. 1361. 1362. 1365. und $\frac{1}{4}$ von Nr. 1366. des Flurbuchs betreffend, im Taxwerthe von 3535 Thalern.
- 6) der auf Fol. 273. des Grundbuchs für Weifa eingetragene ideelle dritte Theil der Feldparzelle Nr. 1347, im Taxwerthe von 208 Thalern;
- 7) der ideelle dritte Theil der auf Fol. 274. des Grundbuchs für Weifa eingetragenen Garten-, Feld- Wiesen- und Buschparzellen resp. Parzellenantheile Nr. 145 h. 1349. 1354. 1359. 1368. und nach ideellen Antheilen $\frac{1}{4}$ von Nr. 1347. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1346. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1351. $\frac{1}{4}$ von Nr. 1357. 1342. 1361. 1362. 1365. und $\frac{1}{4}$ von 1366. des Flurbuchs, im Taxwerthe von 1571 Thalern.
- 8) das auf Fol. 310. des Grundbuchs für Weifa eingetragene Hausgrundstück nebst Scheune c. no. 127. und Nr. 145a. des Flurbuchs, im Taxwerthe von 775 Thalern, meistbietend jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und unter den in den Terminen noch bekannt zu machenden Bedingungen, öffentlich versteigert werden, was unter Hinweisung auf das hier und im Erbgerichte zu Weifa aushängende Subhastationspatent und die demselben beigefügte ohngefähre Beschreibung der Grundstücke hierdurch bekannt gemacht wird.

Königliches Gericht Schirgiwalda, am 10. März 1856.

Jungvieh-Schau

der landwirthschaftlichen Vereine zu Stolpen u. Lohmen

Angeregt durch den landwirthschaftlichen Kreis-Verein zu Dresden, beabsichtigt der landwirthschaftliche Verein zu Stolpen, in Verbindung mit dem Vereine zu Lohmen, eine

Jungvieh-Schau

abzuhalten.

ien Drischasten.
predigen:
iftsgottesdienste
h. 11, 25. 26.
Rath. 28. 1-10.
hen Legats.
e:
h. 6, 57. 58.
s Neustadt.
ung:
h. Febr. 5, 5.
er u. Tischler H.
dem Kunstgärtner
ärz dem B. und
elt hier, ein S.;
ner J. G. Enge-
Sophie Förster,
nachgel. Wittwe,
5. März 3. Chr.
L. alt, an Alters-

Bericht.

	Ange- boten.	Ge- sucht
hr.	—	31
hr.	—	—
hr.	83	—
hr.	—	97
hr.	—	97
hr.	—	101
hr.	—	86
hr.	—	—
hr.	88	—
hr.	—	92
hr.	—	—
25	—	—
hr.	—	94
hr.	—	99
hr.	—	256
hr.	—	—
hr.	—	99
hr.	—	62
hr.	324	—
hr.	—	101
hr.	15 Ngr	3 Pf.
hr.	5 Ngr	1 Pf.

Butter, die Kanne	Nr. Pf.	Nr. Pf.
—	12	6 bis
—	14	15
—	13	14
—	13	14